

Die Gemeinde Scheyern erlässt aufgrund

- des § 34 Abs. 4 Satz 1 Ziffer 3 des Baugesetzbuches (BauGB)
- der Bayerischen Bauordnung (BayBO)
- des Art. 23 Gemeindeordnung (GO) und
- der Planzeichenverordnung (PlanzV)

Räumlicher Geltungsbereich

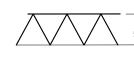
Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches (Fl.Nr. 87 Gem. Mitterscheyern) sind im Lageplan dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

Festsetzungen und Hinweise

Geltungsbereich Dorfgebiet gem. § 5 BauNVO Im Geltungsbereich ist max. eine Wohneinheit (1WE) zulässig

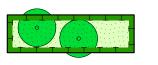
maximale Wandhöhe gemessen zwischen Schnittpunkt Aussenwand - Gelände und Aussenwand - Dachhaut

Pflanzgebot, private Ortsrandeingrünung ohne Einzäunung



anbaufreie Zone

2. Hinweise durch Planzeichen



Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

3. Festsetzungen durch Text

3.1 Zur durch Planzeichen festgesetzten Ortsrandeingrünung sind standortheimische Laub-

Die durch Planzeichen festgesetzte Ortsrandeingrünung sowie die Ausgleichsfläche dürfen nicht eingezäunt werden.

Thujen- und Nadelgehölzhecken sind nicht zulässig. Mit dem Bauantrag ist ein Freiflächengestaltungsplan einzureichen.

3.2 Geländeveränderungen sind im Bereich der durch Planzeichen festgesetzten Ortsrand-

Ansonsten darf das Gelände bis maximal Oberkante der anliegenden Staatsstraße aufgefüllt werden.

3.3 Immissionsschutz

Im Baugenehmigungsverfahren ist der Nachweis zu erbringen, dass an den umgebenden Wohnhäusern in dem bestehenden Dorfgebiet bzw. im Gewerbegebiet die zulässigen Immissionsrichtwerte gemäß TA Lärm gesichert eingehalten werden können.

3.4 Werbende oder sonstige Hinweisschilder sind innerhalb der Anbauverbotszone (s. Planzeichnung) unzulässig. Außerhalb der Anbauverbotszone sind sie so anzubringen, dass die Aufmerksamkeit des Kraftfahrers nicht gestört wird.

3.5 Tag- und sonstiges Abwasser darf nicht auf Straßengrund abgeleitet werden. Eine Versiegelung der Geländeoberfläche ist soweit wie möglich zu vermeiden Stellplätze - Stauraum - Zufahrts- und Zugangsflächen sind wasserdurchlässig zu gestalten.

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des Art. 89 BayBO handelt, wer den Festsetzungen nach § 2 dieser Satzung zuwiderhandelt.

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

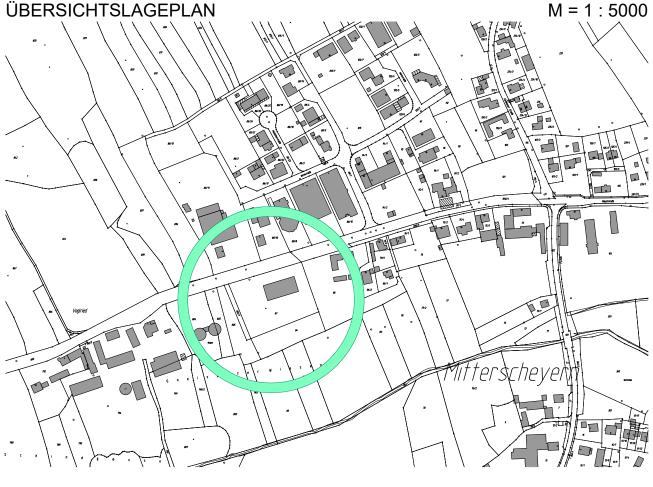
VERFAHRENSVERMERKE

1.	Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom die	· · ·	
	Der Aufstellungsbeschluss wurde am ortsüblich		Ü
2.	Zu dem Entwurf der Satzung in der Fassung vom		
	öffentlicher Belange gemäß § 13 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB in d	•	
3.	Der Entwurf der Satzung in der Fassung vom		\
	§ 13 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom	bisöffentlich ausgelegt.	·
4.	Der Gemeinde Scheyernhat mit Beschluss des Gemeinderate	s vom die Satzung	/
	gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom als Satzung beschlossen.		
	Scheyern, den	genting.	-
	•		,
	Manfred Sterz	Siegel	
	Erster Bürgermeister	Cloyer	
5.	Ausgefertigt		
	Scheyern, den	garana,	
	Manfred Sterz		
	Erster Bürgermeister	Siegel	
			2
6.	Der Satzungsbeschluss wurde am gemäß §	10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.	
	Die Satzung ist damit in Kraft getreten. Die Satzung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten		
	und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.	den zu jedennanns Emsicht bereitgenalten	
	Scheyern, den		
			EN
			T
	Manfred Sterz Erster Bürgermeister	Siegel	V
	J	***************************************	

Diese Innenbereichssatzung Nr. 07 "An der St 2045 1. Änderung" ersetzt die rechtswirksame Innenbereichssatzung Nr. 07 "An der St 2045" vollständig

GEMEINDE SCHEYERN, LANDKREIS PFAFFENHOFEN

INNENBEREICHSSATZUNG NR. 07 1. ÄNDERUNG AN DER ST 2045 IN MITTERSCHEYERN



PFAFFENHOFEN, DEN 10.10.2017

NTWURFSVERFASSER:

Wipflerplan

Architekten Stadtplaner Bauingenieure Vermessungsingenieure Erschließungsträger

Hohenwarter Straße 124 85276 Pfaffenhofen Tel.: 08441 504622 Fax: 08441 504629 Mail ue@wipflerplan.de

Proj. Nr. 3022.061